

09.12.24**Empfehlungen**
der Ausschüsse**R**zu **Punkt ...** der 1050. Sitzung des Bundesrates am 20. Dezember 2024

Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht

Der **Rechtsausschuss** empfiehlt dem Bundesrat,
zu den folgenden, beim Bundesverfassungsgericht anhängigen Verfahren von einer
Äußerung und einem Beitritt abzusehen, da bei diesem keine Umstände ersichtlich
sind, die eine Stellungnahme des Bundesrates geboten erscheinen lassen:

Verfassungsbeschwerden

- I.) der (...) Körperschaft des öffentlichen Rechts,
vertreten durch die (...) gegen
- a) Artikel 1 Absatz 1 des Gesetzes vom
8. Dezember 2023 zu dem Vertrag vom
25. April 2023 zwischen der Bundesrepublik
Deutschland und dem Zentralrat der Juden in
Deutschland - Körperschaft des öffentlichen Rechts
- zur Änderung des Vertrages vom 27. Januar 2003
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und
dem Zentralrat der Juden in Deutschland - Körper-
schaft des öffentlichen Rechts -, zuletzt geändert
durch den Vertrag vom 6. Juli 2018 (BGBl I 2023
Nr. 352 vom 13. Dezember 2023) in Verbindung
mit Artikel 1 des Vertrages vom 25. April 2023

zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat, und dem Zentralrat der Juden in Deutschland - Körperschaft des öffentlichen Rechts - vertreten durch den Präsidenten und den Vizepräsidenten, zur Änderung des Vertrages vom 27. Januar 2003, in der Fassung des Änderungsvertrages vom 6. Juli 2018 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Zentralrat der Juden - Körperschaft des öffentlichen Rechts - (Anlage 1 zum Zustimmungsgesetz in BGBl I 2023 Nr. 352 vom 13. Dezember 2023),

- b) Artikel 2 Absatz 1 des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Bundeskanzler, und dem Zentralrat der Juden in Deutschland - Körperschaft des öffentlichen Rechts -, vertreten durch den Präsidenten und die Vizepräsidenten, vom 27. Januar 2003 (BGBl I S. 1589), zuletzt geändert durch den Vertrag vom 25. April 2023 (BGBl I Nr. 352 vom 13. Dezember 2023)

– 2 BvR 268/24 –

- II.) 1. der Stadt (...),
vertreten durch den Oberbürgermeister,
(...),
2. der Stadt (...),
vertreten durch die Oberbürgermeisterin,
(...),
3. der Landeshauptstadt (...),
vertreten durch den Oberbürgermeister,
(...),
4. der Stadt (...),
vertreten durch die Oberbürgermeisterin,
(...),

5. der Stadt (...),
vertreten durch den Oberbürgermeister,
(...),
 6. des Kreises (...),
vertreten durch den Landrat,
(...),
 7. des Kreises (...),
vertreten durch den Landrat,
(...)
- gegen § 94 Absatz 1a Zwölftes Sozialgesetzbuch
(SGB XII), eingefügt durch Artikel 1 Nummer 8
Buchstabe b) des Gesetzes zur Entlastung unter-
haltsverpflichteter Angehöriger in der Sozialhilfe
und in der Eingliederungshilfe (Angehörigen- Ent-
lastungsgesetz) vom 10. Dezember 2019
(BGBl I 2019, S. 2135) in Verbindung mit
§§ 3, 97 SGB XII

u n d Antrag auf Kostenerstattung